

RAD



Verkehrsnetz NRW

Info 18



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

zu Beginn der Fahrradsaison 2022 möchten wir Sie mit diesem Infobrief auf die Kontrolle und Pflege der Wegweiser des Radnetzes NRW aufmerksam machen, denn bei den Radverkehrswegweisern handelt es sich um Verkehrszeichen mit StVO-Status. Was Sie genau bei der Kontrolle und Wartung zu beachten haben, ist nachfolgend beschrieben. Zur besseren Veranschaulichung werden die Arbeitsschritte in einem kurzen Videofilm erläutert.

Abrufen können Sie den Film mittels des QR-Codes auf Seite 4 oder unter

www.radverkehrsnetz.nrw.de/rvn_pflege.asp

Wegen der schweren Überschwemmungen im Sommer letzten Jahres sind verschiedene Routen des Radnetzes NRW noch nicht verkehrssicher und komfortabel befahrbar. Die Baulastträger arbeiten intensiv daran, die Radwege wieder sicher befahrbar zu machen. Um die Nutzerinnen und Nutzer des Radroutenplaners (www.radroutenplaner.nrw.de) bei ihrer Routenwahl auf die beschädigten Streckenabschnitte hinzuweisen und um geeignete Alternativrouten vorschlagen zu können, bitten wir Sie darum, uns die betroffenen Abschnitte zeitnah zu melden. So können wir sie entsprechend kennzeichnen.

Ihre Stabsstelle Radverkehr und Verkehrssicherheit des Verkehrsministeriums NRW

Neue Pfostenaufkleber kostenlos erhältlich

Wie bereits mit Infobrief 17 vorgestellt, wurden die Aufkleber für die Pfosten neugestaltet. Nun ersetzt ein QR-Code den Hinweis auf die kostenlose Telefonhotline 0800 – RADWEGE zur Schadensmeldung. Der QR-Code leitet Nutzerinnen und Nutzer direkt auf die Seite, auf der die Schäden gemeldet werden können.



Die aktuellen Pfostenaufkleber stehen bei den jeweiligen Straßenmeistereien des Landesbetriebs Straßenbau NRW für alle Baulastträger kostenlos zum Abholen bereit. Hier können Sie auch die Beschriftungsmaschinen für die Pfostennummern ausleihen.

Bitte helfen Sie mit, die Qualität bei der Schadensmeldung des Radnetz NRW zu verbessern, indem Sie bei Kontrolle und Wartung der Wegweiser die Pfostenaufkleber austauschen.

Kontrolle und Wartung der Radverkehrswegweisung

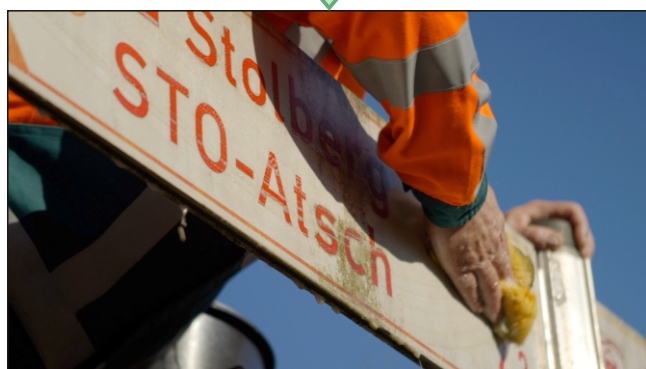
Das landesweite Radverkehrsnetz bildet die Basis der Radwegweisung in NRW. Auf den zwischenzeitlich mehr als 30.000 km Gesamtlänge des Radnetzes NRW stehen mehr als 100.000 Wegweiser und verbinden alle Städte und Gemeinden des Landes miteinander.



Ein Wegweiser ist verschmutzt, beschädigt oder fehlerhaft.



Zur Sicherstellung einer guten Wegweisung des Radnetzes NRW bedarf es einer regelmäßigen Kontrolle. Dies ist gemäß HBR NRW zweimal pro Jahr erforderlich.



Kleinere Mängel wie verschmutzte, nicht lesbare oder verdrehte Wegweiser können mit diesen Angaben unmittelbar vor Ort durch Reinigen, Freischneiden oder Neuausrichten behoben werden.

Da die Radwegweiser einen StVO-Status haben, obliegt die Kontrolle und Wartung (wie Säuberung, Ersatz bei Beschädigung) gemäß StVO dem jeweiligen Baulastträger. Die Wegweiser müssen zweimal pro Jahr (z.B. vor und nach der Radfahrtsaison) überprüft und mögliche Mängel beseitigt werden. Diese Arbeiten sind durch Verkehrsschauen zu ergänzen.



Die Nutzerinnen und Nutzer der Radwege werden gebeten, mögliche Mängel unmittelbar über die Meldeplattform NRW zu melden. Zur Vereinfachung erfolgt dies mittels QR-Code und der individuellen Pfostennummer auf dem jeweiligen Pfostenaufkleber. Diese Schadensmeldung wird durch den Landesbetrieb Straßenbau NRW per Email an den zuständigen Baulastträger weitergeleitet.



Mitarbeiter des Baulastträgers

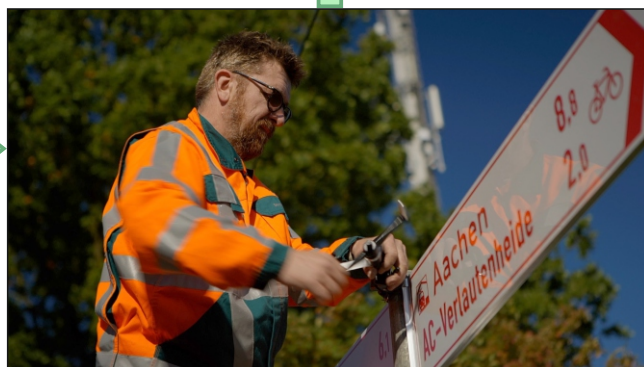
Auf der Internetseite www.radverkehrsnetz.nrw.de kann mittels der individuellen Pfostennummer der Standort ermittelt werden. Anhand des hier für jeden Standort hinterlegten Katasterblatts können alle Wegweiserinhalte angezeigt werden, die für eine Neubestellung notwendig sind.



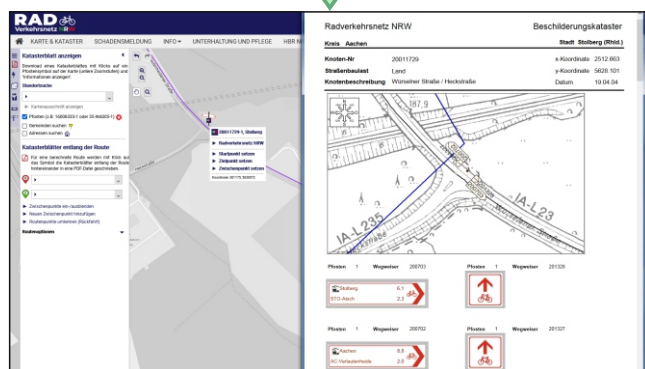
Zur Unterstützung der Kommunen hat das Ministerium für Verkehr des Landes NRW einen Informationsfilm produziert, der die wichtigsten Aspekte der Unterhaltung und Pflege der Radverkehrswegweisung zusammenfasst. Die folgenden Arbeitsprozesse sind Gegenstand des Films und werden hier thematisch vorgestellt:



Durch den Landesbetrieb Straßenbau NRW werden Eingang und Weiterleitung der Schadensmeldung an den zuständigen Baulastträger dokumentiert. Daher bittet der Landesbetrieb Straßenbau NRW nach erfolgter Mängelbeseitigung um Rückmeldung.



Neuer Wegweiser wird nach Produktion montiert.



Erfolgt eine grundsätzliche Änderung / Fortschreibung der Wegweisung, bittet der Landesbetrieb Straßenbau NRW um die Übermittlung der jeweiligen Katasterblätter, damit die Datenbank zum Radverkehrsnetz NRW stets auf dem aktuellen Stand gehalten werden kann.

Weitere Informationen zur Unterhaltung und Pflege der Wegweisenden Beschilderung

Mit dem nachfolgenden QR-Code gelangen Sie direkt zum Informationsfilm „Kontrolle und Wartung der Radverkehrswegweisung“ des Verkehrsministeriums des Landes NRW.



Zudem erläutert die HBR NRW in Kapitel 8 das Thema Unterhaltung der Wegweisung. Die gesamte HBR NRW zum Herunterladen sowie weitere Informationen zum Thema Unterhaltung, Pflege und Austausch von Wegweisern finden Sie auf der Seite des Radverkehrsnetzes NRW unter

www.radverkehrsnetz.nrw.de/rvn_hbr.asp

Hochwasserschäden im Radnetz NRW

Im Sommer letzten Jahres hat das extreme Hochwasser auch im Radnetz NRW erhebliche Schäden verursacht. Einige Streckenabschnitte können bis heute nicht sicher befahren werden. Zu Beginn der Fahrradsaison möchten wir im Radroutenplaner NRW auf diese Netzlücken und auf alternative Routen hinweisen.



Bitte nennen Sie dem Betriebssitz des Landesbetriebes Straßenbau die beeinträchtigten Streckenabschnitte und mögliche Ausweichrouten, gerne verbunden mit dem Hinweis, wie lange die Sperrung voraussichtlich noch andauern wird.

Alle stillgelegten Bahntrassen fahrradfreundlich ertüchtigen

In Nordrhein-Westfalen gibt es eine Vielzahl von stillgelegten Bahntrassen. Wegen der oft direkten und steigungsarmen Streckenführungen eignen sie sich hervorragend zur Förderung des Fahrradverkehrs. Ziel des Landes ist es, diese ungenutzten Potentiale für den Fahrradverkehr zu ertüchtigen und mit einer Wegweisung auszustatten.



Falls wir Ihr Interesse geweckt haben, sprechen Sie uns bitte an. Das Land Nordrhein-Westfalen unterstützt Sie gerne bei der fahrradfreundlichen Umgestaltung von ehemaligen Schienenstrecken zu Bahntrassenradwegen.

Kontakt

Landesbetrieb Straßenbau NRW Betriebssitz

Annegret Schroll (0209) 3808-157
annegret.schroll@strassen.nrw.de

Hasan Pilic (0209) 3808-166
hasan.pilic@strassen.nrw.de

Ministerium für Verkehr NRW

Peter London (0211) 3843-3296
peter.london@vm.nrw.de

Martin Lohmann (0211) 3843-3295
martin.lohmann@vm.nrw.de

Internet

www.radverkehrsnetz.nrw.de
www.radroutenplaner.nrw.de
www.radschnellwege.nrw
www.fahrradfreundlich.nrw.de
www.vm.nrw.de
www.strassen.nrw.de